

Datenschutzinformation

Mit der Abrechnung der Fahrtkosten / des Honorars stellen Sie uns im Abrechnungsformular personenbezogene Daten zur Verfügung, welche wir zum Zwecke Fahrtkostenerstattung verarbeiten. Im Folgenden informieren wir Sie gem. Art.13 und 14 DS-GVO.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Datenschutzrechtlich Verantwortlicher ist der Thüringer Fußball-Verband e.V., vertreten durch das Präsidium, dieses vertreten durch den Präsidenten allein oder durch einen der Vizepräsidenten und den Schatzmeister, die gemeinschaftlich handeln müssen. Diesen erreichen Sie telefonisch unter 0361/347670, per E-Mail unter info@tfv-erfurt.de oder postalisch unter Augsburgener Straße 10, 99091 Erfurt.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie postalisch, per Telefon oder Fax unter den Kontaktdaten des Verantwortlichen. Die Mailadresse lautet datenschutz@tfv-erfurt.de.

2. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Ihre im Abrechnungsformular angegebenen personenbezogenen Daten verarbeiten wir gem. Art.6 Abs.1 (b) DS-GVO zum Zwecke der Erstattung der Fahrtkosten / Zahlung des Honorars.

3. Weitergabe personenbezogener Daten:

Bei der Verarbeitung werden die Daten an die mit der Abrechnung betrauten Mitarbeiter des Verantwortlichen weitergegeben, soweit dies zur Zweckerfüllung erforderlich ist. Die Abrechnungen werden nicht an Dritte übermittelt.

4. Dauer der Speicherung / Löschung der personenbezogenen Daten:

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Diese beträgt in der Regel 10 Jahre beginnend zum Ende des Jahres, in dem der Jahresabschluss fällig ist. Diese Frist kann auch länger andauern. Das ist insbesondere durch Aufbewahrungsfristen in Fördermittelbescheiden und / oder Prüfbescheiden möglich.

5. Ihre Rechte:

Sie haben das Recht:

- auf Auskunft gem. Art. 15 DS-GVO
- auf Berichtigung und Löschung, Art. 16, 17 DS-GVO
- auf Einschränkung der Verarbeitung, Art.18 DS-GVO
- auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DS-GVO
- zum Widerspruch, Art. 21 DS-GVO,
- auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.